CLAUDIA SHEAR

Claudia Shear wurde 1962 in Brooklyn geboren und studierte an der City University of New York.

Erste Berühmtheit erlangte Shear mit ihrem Solo “Blown Sideways Through Life”, einem wohl autobiografischen Monolog, der in 221 Vorstellungen am Cherry Lane Theatre in New York gezeigt wurde. Shear gewann hierfür einen Obie Award, Special Citation und wurde in 1994 für einen Drama Desk Award für ihre herausragende Solo-Performance nominiert. Shears diverse Jobs im amerikanischen Arbeitsleben – vierundsechzig insgesamt, wie Bäckerin, Nacktmodel, Kellnerin, Empfangsdame im Bordell, Korrekturleserin für einen Verlag und Übersetzerin aus dem Italienischen – statteten sie mit einer Fülle von Material für ihr Stück aus.

Ihr Stück “Dirty Blonde” über das Leben und die Karriere der Mae West, hatte in 2000 zunächst Premiere am New York Theatre Workshop und wurde dann im April 2000 an das Helen Hayes Theatre am Broadway übernommen. In beiden Produktionen führte James Lapine Regie. Sie wurde für einen Tony und einen Drama Desk Award für “Best Play” und “Best Actress” nominiert und gewann den Theatre World Award.

Shear wirkte u.a. in den Filmen “It Could Happen to You” (1994) and “Living Out Loud” (1998) mit. Sie schreibt u.a. Kolumnen für die New York Times und Vogue.

“Restoration“, ein neues Stück, wurde im Juni 2009 am La Jolla Playhouse in La Jolla, California uraufgeführt.